

XI. Uns wird erzählt von Jesus Christ (instrumental)

XII. Der Heiland ist geboren (Strophen 1 + 2)

1. Der Heiland ist geboren, / freu' dich, du Christenheit, / sonst wär'n wir gar verloren / in alle Ewigkeit. / Kehrvers: ||: **Freut euch von Herzen, ihr Christen all', / kommt her zum Kindlein in dem Stall.** :||
2. Das Kindlein auserkoren, / freu dich, du Christenheit, / das in dem Stall geboren, / hat Himmel und Erd erfreut. ||: **Freut euch von Herzen, ...** :||

XIII. Hark, the Herald Angels sing (instrumental)

XIV. Stille Nacht (Strophen 1 – 3)

1. Stille Nacht, heilige Nacht! / Alles schläft, einsam wacht / nur das traute, hochheilige Paar. / Holder Knabe im lockigen Haar, ||: schlaf' in himmlischer Ruh. :||
2. Stille Nacht, heilige Nacht! / Hirten erst kundgemacht, / durch der Engel Halleluja / tönt es laut von fern und nah: ||: Christ, der Retter, ist da! :||
3. Stille Nacht, heilige Nacht! / Gottes Sohn, o wie lacht / Lieb aus deinem göttlichen Mund, / da uns schlägt die rettende Stund', ||: Christ, in deiner Geburt. :||

XV. O du fröhliche (Strophen 1 – 3)

1. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! / Welt ging verloren, Christ ist geboren: / Freue, freue dich, o Christenheit!
2. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! / Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: / Freue, freue dich, o Christenheit!
3. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! / Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: / Freue, freue dich, o Christenheit!

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünschen Ihnen:

**Das »Wormser Barockbläserensemble«
und alle Gastbläserfreunde von nah und fern!**



Weihnachtliches Turmblasen in Worms 2025



I. Macht hoch die Tür (Strophen 1 – 3 + 5)

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; / es kommt der Herr der Herrlichkeit, / ein König aller Königreich, / ein Heiland aller Welt zugleich, / der Heil und Leben mit sich bringt; / derhalben jauchzt, mit Freuden singt: / Gelobet sei mein Gott, / mein Schöpfer reich von Rat.
2. Er ist gerecht, ein Helfer wert; / Sanftmütigkeit ist sein Gefährt, / sein Königskron' ist Heiligkeit, / sein Zepter ist Barmherzigkeit; / all' unsre Not zum End' er bringt, / derhalben jauchzt, mit Freuden singt: / Gelobet sei mein Gott, / mein Heiland groß von Tat.
3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, / so diesen König bei sich hat. / Wohl allen Herzen insgemein, / da dieser König ziehet ein. / Er ist die rechte Freudensonn', / bringt mit sich lauter Freud' und Wonn'. / Gelobet sei mein Gott, / mein Tröster früh und spat.
5. Komm, o mein Heiland Jesu Christ, / mein's Herzen Tür Dir offen ist. / Ach zieh mit deiner Gnade ein; / dein' Freundlichkeit auch uns erschein. / Dein Heil'ger Geist uns führ und leit' / den Weg zur ew'gen Seligkeit. / Dem Namen dein, o Herr, / sei ewig Preis und Ehr'!

II. Es kommt ein Schiff geladen (Strophen 1 + 4)

1. Es kommt ein Schiff, geladen / bis an sein' höchsten Bord, / trägt Gottes Sohn voll Gnaden, / des Vaters ewig's Wort.
4. Zu Bethlehem geboren / im Stall ein Kindelein, / gibt sich für uns verloren; / gelobet muss es sein.

III. Wie soll ich dich empfangen (Strophen 1 + 2)

1. Wie soll ich dich empfangen / und wie begegn' ich dir, / o aller Welt Verlangen, / o meiner Seelen Zier? / O Jesu, Jesu, setze / mir selbst die Fackel bei, / damit, was dich ergötze, / mir kund und wissend sei.
2. Dein Zion streut dir Palmen / und grüne Zweige hin, / und ich will dir in Psalmen / ermuntern meinen Sinn. / Mein Herze soll dir grünen / in stetem Lob und Preis / und deinem Namen dienen, / so gut es kann und weiß.

IV. Tochter Zion (Strophen 1 – 3)

1. Tochter Zion, freue dich, / jauchze laut, Jerusalem! / Sieh, dein König kommt zu dir, / ja er kommt, der Friedefürst. / Tochter Zion, freue dich, / jauchze laut, Jerusalem!
2. Hosianna, Davids Sohn, / sei gesegnet deinem Volk! / Gründe nun dein ewig' Reich, / Hosianna in der Höh'! / Hosianna, Davids Sohn, / sei gesegnet deinem Volk!
3. Hosianna, Davids Sohn, / sei begrüßet, König mild! / Ewig steht dein Friedens-thron, / du, des ew'gen Vaters Kind. / Hosianna, Davids Sohn, / sei begrüßet, König mild!

V. Vom Himmel hoch (Strophen 1 – 3 + 15)

1. »Vom Himmel hoch da komm ich her, / ich bring' euch gute neue Mär; / der guten Mär bring' ich so viel, / davon ich sing'n und sagen will.
2. Euch ist ein Kindlein heut gebor'n / von einer Jungfrau auserkor'n, / ein Kindelein so zart und fein, / das soll eu'r Freud' und Wonne sein.
3. Es ist der Herr Christ, unser Gott, / der will euch führ'n aus aller Not, / er will eu'r Heiland selber sein, / von allen Sünden machen rein.
15. Lob, Ehr' sei Gott im höchsten Thron, / der uns schenkt seinen ein'gen Sohn. / Des freuet sich der Engel Schar / und singet uns solch neues Jahr.

VI. Lobt Gott, ihr Christen alle gleich (Strophen 1 – 3 + 6)

1. Lobt Gott, ihr Christen alle gleich, / in seinem höchsten Thron, / der heut schließt auf sein Himmelreich ||: und schenkt uns seinen Sohn. :||
2. Er kommt aus seines Vaters Schoß / und wird ein Kindlein klein, / er liegt dort elend, nackt und bloß ||: in einem Krippelein. :||
3. Er äußert sich all seiner G'walt, / wird niedrig und gering / und nimmt an eines Knechts Gestalt, ||:der Schöpfer aller Ding'. :||
6. Heut schließt er wieder auf die Tür / zum schönen Paradeis; / der Cherub steht nicht mehr dafür. ||: Gott sei Lob, Ehr' und Preis! :||

VII. Es ist ein Ros' entsprungen (Strophen 1 – 3)

1. Es ist ein Ros' entsprungen / aus einer Wurzel zart, / wie uns die Alten 'sungen, / von Jesse kam die Art / und hat ein Blümlein bracht / mitten im kalten Winter / wohl zu der halben Nacht.
2. Das Blümlein, das ich meine, / davon Jesaja sagt, / hat uns gebracht alleine Marie, / die reine Magd; / aus Gottes ew'gem Rat / hat sie ein Kind geboren, / welches uns selig macht.
3. Das Blümlein so kleine, / das duftet uns so süß; / mit seinem hellen Scheine / vertreibt's die Finsternis. / Wahr' Mensch und wahrer Gott, / hilft uns aus allem Leide, / rettet von Sünd' und Tod.

VIII. Nun singet und seid froh (Strophen 1 – 4)

1. Nun singet und seid froh, / jauchzt alle und sagt so: / Unsers Herzens Wonne / liegt in der Krippen bloß / und leucht' doch wie die Sonne / in seiner Mutter Schoß. ||: Du bist A und O. :||
2. Sohn Gottes in der Höh', / nach dir ist mir so weh. / Tröst' mir mein Gemüte, / o Kindlein zart und rein, / durch alle deine Güte, / o liebstes Jesulein. ||: Zieh' mich hin zu dir. :||
3. Groß ist des Vaters Huld, / der Sohn tilgt unsre Schuld. / Wir war'n all verdorben / durch Sünd' und Eitelkeit, / so hat er uns erworben / die ewig Himmelsfreud'. ||: O welch große Gnad'! :||
4. Wo ist der Freuden Ort? / Nirgends mehr denn dort, / da die Engel singen / mit den Heil'gen all / und die Psalmen klingen / im hohen Himmelsaal. ||: Eia, wär'n wir da! :||

IX. Fröhlich soll mein Herze springen (Strophen 1 – 3 + 6)

1. Fröhlich soll mein Herze springen / dieser Zeit, da vor Freud' alle Engel singen. / Hört, hört, wie mit vollen Chören / alle Luft laute ruft: / Christus ist geboren!
2. Heute geht aus seiner Kammer / Gottes Held, der die Welt / reißt aus allem Jammer. / Gott wird Mensch dir, Mensch, zugute, / Gottes Kind, das verbind't / sich mit unserm Blute.
3. Sollt uns Gott nun können hassen, / der uns gibt, was er liebt / über alle Maßen? / Gott gibt, unserm Leid zu wehren, / seinen Sohn aus dem Thron / seiner Macht und Ehren.
6. Ei, so kommt und lasst uns laufen, / stellt euch ein, groß und klein, / eilt mit großen Haufen! / Liebt den, der vor Liebe brennet; / schaut den Stern, der euch gern / Licht und Labsal gönnet.

X. Herbei, o ihr Gläubigen (Strophen 1 – 4)

- 1dt. Herbei, o ihr Gläub'gen, fröhlich triumphieret, / o kommet, o kommet nach Bethlehem! / Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren! **Kehrvers: O lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten, / o lasset uns anbeten den König!**
- 2dt. Du König der Ehren, Herrscher der Heerscharen, / verschmähst nicht zu ruh'n in Marien Schoß, / Gott, wahrer Gott, von Ewigkeit geboren. / **O lasset ...**
- 3dt. Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engelchöre! / Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen: / »Ehre sei Gott im Himmel und auf Erden!« / **O lasset uns ...**
- 4dt. Ja, dir, der du heute Mensch für uns geboren, / Herr Jesu, sei Ehre und Preis und Ruhm, / dir, fleischgeword'nes Wort des ew'gen Vaters! / **O lasset uns ...**